

Fachschaftsvertretung für Informatik und Mathematik

Protokoll zur 10. Sitzung am 23. Juni 2015

<i>Datum</i>	<i>Ort</i>	<i>Beginn</i>	<i>Ende</i>	<i>Schriftführer</i>
23. Juni	(ITZ) R 138	18:18	20:30	Max Stadl

Hinweis: Die öffentlichen Protokolle werden um vertrauliche Inhalte und rein interne Belange gekürzt.

Anwesend

- Christoph Besel (ChristophB)
- Christoph Frädrieh (ChrisF)
- Claudio Schmidt (Claudio)
- Floria Schlenker (Flo)
- Jonas Dallmeier (JonasD)
- Jonas Pöhler (JonasP)
- Julia Kronawitter (Julia)
- Lisa Friedrich (Lisa)
- Marco Ziegau (Marco)
- Matthias Fuchs (Fuxl)
- Max Stadl (Max)
- Niko Fink (Niko)
- Ramona Kühn (Ramona)
- Sabina Galdobin (Sabina)
- Stefan Brand (Stefan)
- Tobias Susetzky (Tobi)
- Tommy Ziegler (Tommy)

Gäste

- Jo

Diskussionen

1. Bericht vom Treffen mit Frau Krell (*Marco, Barbara, Julia, Ramona*)
 - Es gibt besonders im Bachelor Informatik sehr viele Studentinnen.

- Frau Krell hat von der Studienberatung erfahren, dass viele weibliche Studentinnen, die sich nicht zwischen European Studies und Kuwi entscheiden können, sich in einen Studiengang einschreiben, den sie auf keinen Fall studieren würden, um sich dann nach einem Semester für einen Studiengang zu entscheiden.
 - Auch in Vorlesungen sind wenige Mädchen.
 - In Prüfungen schreiben sie auch nicht mit.
- Ab nächstem Semester soll es für weibliche Informatikerinnen einen Mensa-Stammtisch geben, als Ersatz für den Frauennetzwerk-Stammtisch im Wahnsinn, da die Hürde niedriger ist.
- Auch einige Exkursionen (evtl. zu Google) sollen angeboten werden.

2. ZFS-Seminar zum wissenschaftlichen Schreiben (*Stefan*)

- Was wird an zusätzlichen Seminaren an der FIM gebraucht?
- Es hat sich herausgestellt, dass sich Studierende an der FIM für ein Seminar zum wissenschaftlichen Schreiben wünschen.
- Nun steht zur Debatte, ob wir die Studierende bei Herrn Beyer in der Vorlesung “Wissenschaftliches Arbeiten” ab SS16 unterbringen oder einen eigenen Kurs fordern.
 - In der Vorlesung geht es viel um Publizieren und weniger um das wissenschaftliche Schreiben.
- Wie viele Besucher wird das Seminar haben?
 - Wenn nur wenige kommen, dann ist ein eigenes Seminar übertrieben.
 - Man könnte diesen Winter ausprobieren, wie gut so ein Seminar angenommen wird und danach immer noch entscheiden, ob ein eigenes Seminar angeboten wird oder ob man die Leute in der Vorlesung unterbringen.
- **Abstimmung:** Wollen wir ein eigenes Seminar zum Wissenschaftlichen Schreiben nächstes Wintersemester?
 - **Ergebnis:** 12 **dafür** - 2 **dagegen** - 5 **enthalten**.
- Stefan schreibt Frau Brembeck, dass wir ein eigenes Seminar möchten.

3. Themen für Familientag (*Stefan*)

- Der Familientag findet erst am 18. November 2015 statt, also Buß- und Betttag.
- Die Kinder der Universitätsangehörigen haben an diesem Tag schulfrei, die Eltern müssen jedoch arbeiten. Daher werden Kurse für sie angeboten.
- Das Programm wird von 9-13 Uhr sein und mit dem Mittagessen ausklingen.
- Letztes Jahr gab es Kurse zu Raspberry Pi, Scratch und AppInventor.
- Steffi hätte Ideen zu Greenfoot von ihrer alten Hochschule, sie ist heute aber leider nicht anwesend.
- Niko und Max würden Kurse organisieren.
- Stefan schreibt Frau Artus, dass wir Kurse anbieten.

4. SWOT-Analyse (*Christian*)

- Die SWOT-Analyse fand zusammen mit Eisteestand statt.
- Die Ergebnisse zusammengefasst:
 - Das Verhältnis zwischen Studierenden und Dozierenden ist sehr gut.
 - Mathe ist nach wie vor schwer.
 - Es gibt kein WLAN im HS 13!

5. CMS-Workshop (*ChrisF, Christian*)

- Frau Blum hat darum gebeten, dass wir ihre Punkte um eigene ergänzen.
- Christian und ChrisF melden sich bei Frau Blum, dass sie die Ansprechpartner sind und antworten auf ihre Mail mit den Punkten.

6. Abstimmung über Anträge im Studierendenparlament (*Marco*)

- Antrag Hochschulwatch (Juso + GHG)
 - Inhalt:
 - * Es soll öffentlich gemacht werden, wo Drittmittel fließen.
 - * Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sollen “leaken”, wo Drittmittel fließen.
 - Der Antrag wird sowieso angenommen, da es eine Juso und GHG Mehrheit gibt.
 - Mit dem Antrag wird nichts umgesetzt, sondern nur eine Meinung geäußert.
 - Die Vorarbeit ist mangelhaft.
 - Such der AStA Legitimation darin?
 - Wir können nichts daran ändern
 - Man kann sich auch an eine Ethikkommission wenden, wenn man bedenken an der eigenen Forschung hat.
 - **Abstimmung:** Wie soll die Fachschaft über den Antrag Hochschulwatch abstimmen?
 - * **Ergebnis:** 0 dafür - 12 dagegen - 5 enthalten - 1 keine Meinung.
- Antrag Hochschulgesetz (Juso + GHG)
 - Der AStA möchte sich aktiv bei der Landes-ASten-Konferenz zur Änderung des Hochschulgesetzes einbringen.
 - Es wird nirgends erwähnt, welche Punkte der AStA einbringen möchte.
 - Die Konferenz ist nichts Offizielles mit großer Auswirkung.
 - **Abstimmung:** Wie soll die Fachschaft über den Antrag Hochschulgesetz abstimmen?
 - * **Ergebnis:** 3 dafür - 6 dagegen - 7 **enthalten** - 3 keine Meinung.
- Antrag Nachhaltigkeit (Juso + GHG)
 - Das ist der allgemeinste Antrag von allen, es ist nur ein Positionierungsantrag.
 - Die Uni ist schon sehr nachhaltig, das ITZ zum Beispiel erzeugt mehr Energie als es benötigt.
 - **Abstimmung:** Wie soll die Fachschaft über den Antrag Nachhaltigkeit abstimmen?
 - * **Ergebnis:** 7 dafür - 0 dagegen - 10 **enthalten** - 1 keine Meinung.
- Antrag Geschlechtergerechtigkeit (Juso + GHG)
 - Gerade bei der Fensterln-Debatte hätte der AStA nichts dazu veröffentlichen dürfen.
 - Durch so einem Antrag hätten sie eine Legitimation, falls so etwas erneut passiert.
 - Geschlechtergerechtigkeit ist an sich gut, aber es ist schlecht, dem AStA einen “Blanko-Schein” zu geben.
 - Kann man es denn sanktionieren, wenn dieser Antrag nicht angenommen wird und der AStA dennoch sich zu solchen Themen positioniert? Nein.
 - **Abstimmung:** Wie soll die Fachschaft über den Antrag Geschlechtergerechtigkeit abstimmen?
 - * **Ergebnis:** 4 dafür - 10 **dagegen** - 4 enthalten - 1 keine Meinung.

7. Planung O-Woche (*ChrisF*)

- Das erste Treffen mit Herrn Schießl fand schon vor ein paar Wochen statt.
- Der Mathe Brückenkurs wird als nächstes geplant.
 - Frau Forster-Heinlein sucht noch Bewerber, die Interesse haben, Tutor beim Brückenkurs zu sein.

- Sie möchte dafür nur kurzen Lebenslauf und HisQis-Auszug
 - Verantwortlich für die O-Woche: Max, Sabina, ChrisF.
8. 4process-Stipendium (*ChrisF*)
- Wir sollen ein Stipendium promoten, um das sich bis jetzt kaum jemand beworben hat.
 - Anscheinend werden für das Stipendium eher Wirtschaftsinformatiker gesucht und es muss ein Aufsatz verfasst werden.
 - Das Social-Team soll sich damit befassen, ob es überhaupt Sinn macht das zu bewerben.

Sonstiges

1. Training Brandenburg-Cup (*Claudio, Josh*)
 - Wer ist alles dabei? Es haben sich zwar viele gemeldet, aber beim Training waren nur wenige.
 - Es sind bis jetzt 9 Leute; pro Spiel sind 7 Leute im Einsatz.
 - Training morgen (Mittwoch 24.06.2015) 18 Uhr Sportzentrum.
2. Nächste Woche: Sitzung um 20 Uhr wegen WiN:TeLeKT (*Marco*)
 - Man muss sich noch für das WiN:TeLeKT anmelden.
 - Es gibt einen Vortrag von der ZF und von Prof. Schuller, danach Leberkäse.
3. Klausurprotokolle (*Barbara, ChrisF, Marco*)
 - Es werden neue Leute für das Klausur Team benötigt.
 - Barbara hat ein Doodle geschrieben, dass sich das Team nächste Woche Montag trifft.
 - Sie tritt aus und möchte die Leitung übergeben
 - ChrisF würde die Leitung übernehmen, wenn niemand Einwände hat.
 - Dann können auch die Tage neu verteilt werden.
 - Wenn jemand Interesse hat mitzuhelfen, dann soll er oder sie am Montag vorbeikommen.
 - ChrisF schreibt eine E-Mail mit dem Termin vom Treffen des Klausurenteam an alle.